

auf engagierte MitarbeiterInnen. Der KGR nimmt die Erbschaft zugunsten von Martins- und Liebfrauenkirche von Frau Gisela Norgauer an. Ein vierfaches Gedenken in den Eucharistiefiern der Kirchengemeinde soll das dankbare Gedenken verstärken. Angesprochen werden Bergmesse, Herbstbasar, Fensterreinigung Gemeindehaus und Pastoralvisitation 23.10. sowie die KGR-Wahlen 2025, bei denen es letztlich auch um das Selbständigbleiben der Kirchengemeinde geht.

Mit Psalmen durch den Alltag

In den Dienstags- und Donnerstagsgottesdiensten werden wir künftig den Schwerpunkt auf die Psalmen legen. Einer kurzen Einführung in den Psalm erfolgt dieser dann als Lesung. Jeweils um 9 Uhr am Dienstag in Mengen und am Donnerstag um 18.30 Uhr in Ennetach.

Ministrantenausflug Liebfrauen Mai-Juni Aktion

Samstag, 22. Juni 2024 unternehmen die MinistrantInnen von Liebfrauen den Jahresausflug nach Meersburg – Fähre – Staad – Konstanz – Sealife – Münster mit Turmbesteigung. Start um 8 Uhr, Rückkehr gegen 19 Uhr. Anmeldungen auf Ausschreibung. Die neuen MinistrantInnen sind herzlich mit eingeladen. Die Kosten übernimmt die Kirchengemeinde.

Am Freitag, 14. Juni besichtigen wir das neue Betriebsgebäude von Gehosolar um 16.30 Uhr – 17.30 Uhr (Treffpunkt am Gemeindehaus).

Firmwerknachmittag

Freitag, 3.5., 14.30 – 16 Uhr
Vernetzt mit dem Heiligen Geist mit Klärungen zum Fest der Firmung, für Fronleichnam und zuvor dem Maifest.

Bittgottesdienst am Fallenstock Gemeindeverbindend

Wäre schön, könnten sich beide Kirchengemeinden ab diesem Dienstagmorgen um 6.00 Uhr zum Bittgottesdienst mit anschl. Kaffee und Weißbrot am Fallen-

stock wie in den vergangenen Jahren mit frischen Kräften einfinden. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Start in den Tag.

Christi Himmelfahrt mit Öschprozession
jeweils um das Rechteck rechts der Umgehungsstraße mit den vier Stationen um 8 Uhr in Ennetach, 9 Uhr in Liebfrauen.

Erste Einführung für die neuen MinistrantInnen in Liebfrauen

mit Matteo Figliozzi, Laura Hummler, Nele Zielke, Klaus Härle und zur Turmführung Martinskirche um 16.30 Uhr mit Pfarrer Stefan Einsiedler am Mittwoch, 8. Mai um 16 Uhr, Liebfrauenkirche. Ist der Erstkommunionkurs Grundkurs, dann ist der Ministrantendienst Aufbaukurs. Es ist auch nicht jeden Sonntag zu ministrieren, letztlich ohnehin nur, wenn selber gewollt und bereit. Darum herzliche Einladung zu dieser besonderen Möglichkeit, die Erstkommunion im eigenen Leben sinnvoll zu verwurzeln.

Begegnung am Nachmittag Ausflug nach Heiligkreuztal und Langenenslingen

am Dienstag, 14.5. 14 Uhr – 18 Uhr.
Ausschreibung im letzten Gemeindebrief. Bitte um Anmeldung baldmöglichst!

**Mitarbeiterausflug der Liebfrauen-
gemeinde nach Gammertingen/Laucherttal**
am Freitag, 17.5. von 16 Uhr – 22 Uhr mit Stadtführungen und Einladung ins „Le Jardin“.

Vorbereitung von Fronleichnam 30. Mai
Nicht nur vom Brot lebt der Mensch (Lk 4)
für beide Kirchengemeinden am Mittwoch, 15. Mai um 17 Uhr (Altäre, inhaltliche Gestaltung).

Austräger/in für Gemeindebrief gesucht
Für folgende Gebiete suchen wir Austräger/innen für unseren wöchentlich erscheinenden Gemeindebrief:

- Alte Ziegelei, Jahnstraße und Mittlerer

- Weg (10 Exemplare),
- Olgastraße, Römerweg und Ruhestraße (29 Exemplare).
- Auf dem Hof, Butzengässle, Hofstraße, Kirchplatz, Neue Straße, Pfarrstraße, Reischachstraße, Sonnengasse, Schmiedgasse, Bei der Martinskirche, St.-Martin-Straße, Weißbochsengasse (29 Exemplare).
- Beizkofer Straße (18 Exemplare)

Wenn Sie Interesse an diesem Dienst haben, bitte um Anruf im Pfarrbüro T. 8278.

Ennetacher Begegnung



Am 02. Mai laden wir zu einer Maiandacht in die Kapelle in Emsmad ein, danach gemütlicher Kaffee und Kuchen in der Bäckerei Stehle in Langenenslingen. Abfahrt 13:30 Uhr.

Abseits von Ittenhausen, in idyllischer Lage, steht die - vor allem im Mai - gern besuchte Wallfahrtskapelle St. Ursula zu Ensmad. Sie geht wohl auf eine im 11./12. Jahrhundert angelegte Einsiedelei zurück. Die Wallfahrtskapelle ist bereits seit Jahrhunderten das Ziel zahlreicher Pilger. Dies belegt eine Urkunde vom 2. April 1378. Die Patrone der Kapelle sind die Heilige Ursula und die Schmerzensmutter Maria. An den Kapellenwänden finden sich noch die alten erhaltenen Motivtafeln mit Dankesworten an die Gottesmutter Maria, die Heilige Ursula, und die beiden Bauernheiligen Wendelin und Eulogius. Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro T. 5630 da wir mit Privat PKWs fahren. Sepp Rapp

Meditatives Tanzen

Am Montag, 13. Mai um 9 Uhr laden wir

Sie zum Meditativen Tanzen in das Katholische Gemeindehaus in Mengen ein.



Wir suchen ab sofort für unsere Kinderkrippe eine liebevolle, freundliche pädagogische Fachkraft (w/m/d) gem. §7KITAG mit einem Stellenumfang von 100 %.

Die Stelle ist unbefristet. Der Arbeitsvertrag basiert auf den Grundlagen der AVO-DRS. Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern, Sie sind verlässlich, engagiert und arbeiten gerne in einem großen Team, dann sind Sie genau richtig bei uns.

Eine christliche Grundhaltung und gegenseitige Wertschätzung sehen wir als selbstverständlich an.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an das Katholische Pfarramt Liebfrauen, Pfarrstr. 8, 88512 Mengen.

Mail: liebfrauen.mengen@drs.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Tel. 07572/8160, Birgit Reck, Leiterin.

„Fit in Erster Hilfe“

Unter diesem Motto konnten ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer*innen am 19. April ihre Kenntnisse über Erste Hilfe erweitern und auffrischen. Ausbildungsleiter Tim Wagner vom DRK Sigmaringen führte durch den kurzweiligen Nachmittagskurs, in dem die 14 Helfer*innen unter anderem die stabile Seitenlage, Druckverbände und den Umgang mit mobilen Defibrillatoren erlernen konnten. Der dreistündige Kurs konnte durch eine großzügige Nachlassspende finanziert werden. Ulrike Faigle-Chaib

Verantwortlich für den Inhalt Katholisches Pfarramt Liebfrauen Mengen
Katholisches Pfarramt Sankt Cornelius und Cyprian Ennetach
Pfarrer Stefan Einsiedler · Pfarrstraße 8 · 88512 Mengen · Telefon 07572/8278
Mail: Liebfrauen.Mengen@drs.de · stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de
http://liebfrauen-mengen.drs.de
Bankverbindungen: KSK Mengen
Kath. Pfarramt Mengen IBAN: DE77 6535 1050 0000 6070 56
Kirchenpflege Mengen IBAN: DE96 6535 1050 0000 6050 65
Ursula Zyschka und Lene Rief Sozialstiftung
IBAN: DE24 6535 1050 0000 023197
Kath. Pfarramt Ennetach IBAN: DE32 6535 1050 0000 6007 85
Kirchenpflege Ennetach IBAN: DE56 6535 1050 0000 6020 99
Layout und Druck: Druckerei Schmort, Göggingen



Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach-Donau“
Katholische Kirchengemeinden Liebfrauen, Mengen und St. Cornelius und Cyprian, Ennetach

27. April - 17. Mai 2024
18. Jahrgang

Vorschau und Einladung zum

392. Maifest

Samstag, 11. Mai

18.30 Sternwallfahrt

17.00 Firmkurs, Missionsberg
Martinskirche
Kreuz Gymnasium
und Kreuzstraße
Pfarrkirche Ennetach

19.00 Wortgottesfeier

20.00 Wallfahrer-Vesper

20.30 Großer Zapfenstreich

7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 12. Mai

9.30 Eucharistiefeier

Kindergottesdienst
Prozession
Gemeindefest in der
Kindertagesstätte
St. Maria
Frühschoppen
Mittagessen
Kaffee und Kuchen
„Europa – Oldies
and More“



Gottesdienste in Liebfrauen

Samstag, 27. April
18.30 Eucharistiefeier
Gedenken: Familie Ostwald,
Hildegard und Heinz Schlieske
Kollekte Turmsanierung

5. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 28. April
Apg 9,26-31; 1 Joh 3,18-24; Joh 15,1-8
10.30 Eucharistiefeier
Kollekte Turmsanierung

Dienstag, 30. April
9.00 Eucharistiefeier
Freitag, 3. Mai, Apostel Philippus
und Jakobus
7.35 Schülertagesdienst
14.30 Firmwerknachmittag
Vernetzt mit dem Heiligen Geist
18.00 Vesper 5. Woche Osterzeit

Samstag, 4. Mai, Florian, Märtyrer, 304
18.30 Eucharistiefeier
Gedenken: Helene Reck, Walter
Fleisch mit Angehörigen
Kollekte Turmsanierung

6. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 5. Mai
Bittwoche
Apg 10,25-26.34-35.44-48; 1 Joh 4,7-10;
Joh 15,9-17
10.30 Eucharistiefeier
Kollekte Turmsanierung
18.00 Maiandacht

Dienstag, 7. Mai
6.00 Eucharistiefeier am Fallenstock
Gotteslob

Mittwoch, 8. Mai, Ulrika Nisch, 1913
16.00 Einführung neuer
MinistrantInnen

Hochfest Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 9. Mai
Apg 1,1-11; Eph 1,17-23
9.00 Eucharistiefeier
Öschprozession, Kreuz – Fallen-
stock – „Gallauer“ - Pfarrkirche

Freitag, 10. Mai, Johannes von Ávila,
Kirchenlehrer, 1569

7.35 Schülertagesdienst
18.00 Vesper

392. Maifest
Samstag, 11. Mai
17.00 Firmkurs, Missionsberg

Wir nehmen Maria „für voll“
Bitte um Teilnahme an der Sternwallfahrt
Alle, die teilnehmen, erhalten zur Begrü-
ßung das Blatt mit Einführung in das Men-
gener Maiwunder, Marienliedern, Laure-
tanischer Litanei und Marienlob. Unter
den Klängen der Musikkapelle ziehen die
einzelnen Gruppen in die Liebfrauenkir-
che ein. Danke allen für die Unterstützung
des Maifestgedenkens.

18.30 Sternwallfahrt
19.00 Wortgottesfeier
Kirchenchor
20.30 Großer Zapfenstreich

392. Maifest
7. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 12. Mai
Apg 1,15-17.20a.c-26; 1 Joh 4,11-16; Joh
17,6a.11b-19
9.30 Eucharistiefeier
Kindertagesstätte zum Maifest
Prozession
Gemeindefest, Mittagessen,
Kaffee und Kuchen
Kindertagesstätte St. Maria

Dienstag, 14. Mai
9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Mai
17.00 Vorbereitung Fronleichnam

Freitag, 17. Mai
7.35 Schülertagesdienst
16.00 Mitarbeiterausflug
18.00 Vesper Pfingstnovennenvesper

Rosenkranz 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mengen, T. 8278
Dienstag bis Freitag, 8.00 - 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch, 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Mengen, T. 712478
Frau Ulrike Faigle-Chaib

Dienstag, Donnerstag, 8.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste in St. Cornelius und Cyprian

5. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 28. April
Apg 9,26-31; 1 Joh 3,18-24; Joh 15,1-8
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 30. April
18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 2. Mai, Athanasius,
Kirchenlehrer, 373
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 3. Mai, Apostel Philippus
und Jakobus
7.35 Schülertagesdienst
18.00 Vesper 5. Woche Osterzeit

6. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 5. Mai
Bittwoche
Apg 10,25-26.34-35.44-48; 1 Joh 4,7-10;
Joh 15,9-17
9.00 Eucharistiefeier
Gedenken: Alfred Rautenberg,
Hubert, Johann und Theresia
Weiß, Helene Saiger

Dienstag, 7. Mai
6.00 Eucharistiefeier am Fallenstock
Gotteslob
18.30 Rosenkranz

Hochfest Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 9. Mai

Apg 1,1-11; Eph 1,17-23
8.00 Eucharistiefeier
Öschprozession
18.30 Maiandacht Bildstöckle

Freitag, 10. Mai, Johannes von Ávila,
Kirchenlehrer, 1569
7.35 Schülertagesdienst
18.00 Vesper

7. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 12. Mai
Apg 1,15-17.20a.c-26; 1 Joh 4,11-16; Joh
17,6a.11b-19
9.00 Wortgottesfeier

Dienstag, 14. Mai
18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 16. Mai, Johannes Nepomuk,
Märtyrer in Prag, 1393
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 17. Mai
7.35 Schülertagesdienst
18.00 Vesper Pfingstnovennenvesper

Pfarrbüro Ennetach, T. 5630
Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

AUS DEM GEMEINDELEBEN

„Was Wunder“
392. Maiwunder – Gedenken
In dem humorvollen Roman „Das Wunder
des Malachias“ von Bruce Marshall sagt
ein Kaplan: „Wunder sind heute aus der
Mode gekommen. Wenn sich eins im
Schlafzimmer unseres hochwürdigsten
Herrn Bischofs ereignen würde, täte Seine
Gnade alles, um den ungehörigen Fall zu
vertuschen“ (2/1956, 57). Allem Anschein
nach weiß dieser Bischof mit dem Wunder
nichts anzufangen. Darum geht er ihm aus
dem Weg – auf der Flucht vor dem Wun-
der. Oder – auch denkbar – er fürchtet nur
die öffentliche Diskussion über dieses
Thema. Will er sich nicht mit dieser Frage
auseinandersetzen: mit dem Studienrat,
der ohne Wunder auszukommen scheint,
mit der Mutter, die Tag und Nacht auf ein
Wunder für ihr unheilbar krankes Kind
wartet? Ohne diese Gedanken weiter zu
spinnen, hinsichtlich unseres Maiwun-
ders könnte uns bereits weiterführen: die
Annahme, dass dieses Wunder gar nicht
so sehr über Geschehnisse der Vergan-
genheit informieren will, sondern in un-
sere eigene Gegenwart hineinsprechen
und Hoffnung auf eine bessere Zukunft
begründen will. Das ist die Spur, der wir
folgen, und dann sind wir schon vorberei-
tet, das Wunder je neu zu feiern und über
allem zu erwarten!
Herzliche Einladung zur Mitfeier des Mai-
fests am 11./12. Mai 2024.

392. Maifest
Aus unserer Zählung lesen wir es heraus.

Weil wir die „acht“ so hochschätzen (acht
Segmente um den neuen Taufstein von
Michael Münzer; acht Ecken von Säulen
und Turm; Ennetacher Kirchturm 8 x 8:
Zahl des neuen Menschen (vier ist der
„sterbliche“): In acht Jahren - das ist nicht
mehr weit entfernt – feiert die Liebfrauen-
gemeinde das 400. Gedenken des Mai-
wunders 2032. 2024 noch mit Stern-
wallfahrt, Wortgottesfeier, Wallfahrerves-
per (findet sich noch jemand, K. J. Greina-
cher und Stefan Einsieder zu unterstüt-
zen? – sonst wäre es einfach unter den
Tisch gefallen), Großem Zapfenstreich,
9.30 Uhr Festgottesdienst (beide Male mit
Richard Fischer an der Orgel, Kirchenchor,
U. Faigle-Chaib), Prozession, Gemeindef-
fest mit Spielstraße und „Europa - Oldies
and More“ auf dem Gelände der Kinderta-
gesstätte St. Maria.

Hier noch der Speiseplan zum sich Vor-
stärken:
Schnitzel mit Kartoffelsalat und Soße
Vegetarische Maultaschen mit Kartoffel-
salat und Soße
Pommes für Kinder
Kaffee und Kuchen
Unterhaltung mit „Europa - Oldies and
More“
Spielstraße für Kinder.
Der Erlös von Mittagessen und Frühschop-
pen geht zugunsten der Sanierung des
Turms der Martinskirche; Kaffee und Ku-
chen – Erlös zugunsten der Kindertages-
stätte (Danke dem Elternbeirat für die
Organisation). Bitte um die Kuchenspen-
den mit Direktabgabe in der Kindertages-
stätte am Sonntagmittag.

Eucharistisches Brot einlegen

Wie vor Covid-19 gepflegt, legen Sie bitte
am Westeingang der Kirche Ihr Brot in die
Hostienschale – mit diesem Brot die ei-
gene Freude und Sorge, das Gelingen und
Scheitern, den Dank und die vielfache
Bitte mit der Bitte um Erlösung und Ver-
wandlung. Am Dienstagmorgen schon, bei
einem Requiem, zu den Gemeindegottes-

diensten. In Ennetach geschieht es be-
reits. Die Ministranten oder am Samstag-
abend bringt jemand aus der mitfeiernden
Gemeinde das Brot dann nach vorne auf den
Altar. Zwar nur ein kleiner „Kniff“ – jedoch
recht und gut gestaltet ein authentischer
Beitrag, Eucharistie mitzufeiern, sein Brot
zu teilen, teilzugeben und teilzunehmen.

Wohnungssuche für Geflüchteten
Ich heiße ... (1), ... Jahre, ledig, katholisch,
und lebe seit einem Jahr in der Unterkunft
Bussenstr. 34. Ich komme aus Nigeria und
suche Asyl, weil in meiner Gemeinde täg-
lich gemordet wird und wir dadurch ob-
dachlos geworden sind. Ich habe Arbeit
und besuche die Schule. Bitte helfen Sie
mir, eine Wohnung zu finden. (Name wg.
Datenschutz nicht genannt; im Pfarrbüro
hinterlegt). Bitte um Info an T. 8278.

Aus dem Kirchengemeinderat von Liebfrauen, 17.4.

Die Kirchengemeinderäte begeben sich in
die Glockenstube, machen sich bereit und
hören nacheinander die sieben Glocken
des neuen eichenen Glockenstuhls mit
ebenfalls neuen Schallluken. Wie die
Nachfrage beim Elektriker inzwischen er-
geben hat, sind die neuen Lampen (es war
die Frage, auch hier machten die Kirchen-
gemeinderäte einen Abstecher auf die Kir-
chenbühne) doppelt gesichert. Der KGR
bittet um die Anmeldung zum Mitarbeiter-
ausflug bis 1. Mai, informiert sich über
den Stand der Vorbereitung des Maifests
und der Sanierung des Turms der Martins-
kirche. Der KGR befürwortet die Idee gro-
ßer Prozessionspalmen, die dann das Jahr
über in der Liebfrauenkirche verbleiben,
sammelt bereits erste Namen, nimmt An-
regungen auf (bitte über das Pfarrbüro),
es könnte dafür Patenschaften geben. Ge-
sammelt werden Ideen für die Klausur des
KGR in Heiligkreuztal 22./23.11.. Nach Ab-
schluss der Turmsanierung mit den der-
zeit vielen Öffnungen (Tauben im Turm
etc.) will der KGR das Turminnere nach gut
zwanzig Jahren wieder säubern und hofft